

Vom Garten zum Außenwohnbereich

Die Wahrnehmung eines Gartens ist nicht nur abhängig von der Größe und Form, sondern ganz besonders durch die Gestaltung. Anstatt hinter dem Haus nur eine schnöde Rasenfläche einzusäen, kann man mit oftmals schon kleinen Gestaltungsideen einen richtig interessanten und attraktiven Garten anlegen.

Sie besitzen einen kleinen Garten? Da braucht man nur wenige Gestaltungselemente, um eine Grundstruktur zu erzielen. Da auf kleinen Flächen gilt: Weniger ist mehr! Dabei sind beispielsweise ein schön gestalteter Sitzplatz und ein Beet mit Stauden und Sträuchern ausreichend, um den Garten wohnlich und/oder sogar größer wirken zu lassen. Zudem unterbrechen farbige Blüten und abwechslungsreiche Blattstrukturen die monotone Fläche auf angenehme Weise.

Sie besitzen einen großen Garten? Ein größerer Garten bietet natürlich andere Möglichkeiten gestalterisch aktiv zu werden. Beispielsweise kann man hier die Hecke nicht nur als Grundstücksgrenze und Sichtschutz zum Nachbarn einsetzen, sondern auch als Trennwand zwischen verschiedenen Räumen innerhalb des Gartens. Dadurch wird der Garten gegliedert und macht den Garten interessant, denn ein Garten lebt durch die verschiedenen Räume. Dazu kommt, dass eine hohe gleichförmige Hecke einen idealen Hintergrund für Pflanzungen bietet wodurch man z.B. effektvolle Staudenbeete anlegen kann. Niedrige Hecken dagegen können die Linienführung im Garten unterstützen und verstärken.

Ein weiteres Gestaltungsmittel, was die Wirkung des Gartens beeinflusst, sind die Wege. Sie führen je nach Geschmack auf gerader Linie oder in weichen Rundungen durch das grüne Reich. Wobei immer ein Ziel oder Endpunkt bei einem Weg angelegt werden sollte, egal ob er zu einer aufwendig gestalteten und bepflanzten Laube, zu einer kleinen Kiesfläche mit Sitzmöglichkeit, einer Skulptur oder einem schon geformten großen Stein führt.

Sie haben Lust auf eine Veränderung in Ihrem Garten? Dann nutzen Sie das Wissen und die Erfahrung der Fachleute, um aus dem Garten einen Außenwohnbereich zu schaffen.